

Fraktionen zur Sache:

Mit dieser Serie gibt das Amtsblatt den Fraktionen im Leipziger Stadtrat Gelegenheit, ihre konkreten Positionen darzulegen. In jeder neuen Ausgabe können sie zu kontrovers diskutierten Themen der Stadtpolitik Stellung nehmen oder Themen aufgreifen, die sich mit kommunalpolitischen Zielen verbinden. Die Autorenschaft der Beiträge liegt bei den einzelnen Fraktionen. Fotos: Stadt Leipzig/M. Jehnichen



DIE LINKE.
Fraktion im Stadtrat zu Leipzig

Mandy Gehrt
Stadträtin

Mit dem Beschluss unseres Antrages in der Ratsversammlung am 21.9. wird nun unter Federführung des Kulturdezernates in einem partizipativen Verfahren eine Richtlinie für Kunst am Bau erarbeitet. Orientiert an den Richtlinien des Bundes und des Freistaates Sachsen soll diese regeln, wie viel Prozent der Bauwertkosten bei kommunalen Bauvorhaben zukünftig an bildende Künstler/innen vergeben werden.

Parallel dazu soll ebenfalls eine Strategie für Kunst im öffentlichen Raum entwickelt werden, die den gesamtstädtischen Kontext betrachtet. Das Fehlen solch einer Richtlinie und Strategie wurde seit Jahren sowohl von Leipziger Künstler/innen, Verbänden und Vereinen als auch seitens des Sachverständigenforums für Kunst im öffentlichen Raum beklagt, denn die in Leipzig existierende „Durchführungsbestimmung Kunst im öffentlichen Raum“, stellt weder eine wirkliche Entscheidungsgrundlage dar noch trifft sie Regelungen für Kunst am Bau. Es verwundert also nicht, dass in Leipzig bisher nur selten Kunst am Bau realisiert wurde. In unserer Stadt befinden sich aber viele Bauvorhaben in Planung, darunter zahlreiche Schulen. Wir sind uns sicher, dass Kunst am Bau deren Ausstrahlung verstärken und für regionale Künstler/innen ein wichtiges Betätigungsfeld schaffen wird. 22 Jahre nach Dresden zieht nun endlich die Kunst- und Kulturstadt Leipzig nach! ■

Richtlinie „Kunst am Bau“ kommt!

